



Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2012 der Mitglieder der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendchirurgie

am 08.06.2012 um 12:30 - 14:00 Uhr
Salzburg Congress im Papageno-Saal,
Auerspergstraße 6, 5020 Salzburg

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den geschäftsführenden Präsidenten / Hager und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Annahme der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2011
4. Bericht des geschäftsführenden Präsidenten
5. Bericht des Bundesfachgruppenobmann / Rokitansky
6. Bericht zur Ausbildung / Horcher
7. Mitgliederbewegung
8. Bericht des Kassiers / Schalamon
9. Bericht der Kassenprüfer / Rebhandl, Bauer
10. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
11. Wahl des Vorstandes
12. Allfälliges

Teilnehmer: Angleitner, Ardelean, Basharkhah, Bauer, Conigiani, Damisch, Deluggi, Fischerauer, Gössler, Haberlik, Hager, Häussler, Haxhija, Paya, Ploder, Pokall, Pumberger, Reck, Rokitansky, Saxena, Schalamon, Schimke, Singer, Stanek, Wiener

ad TOP 1 – Begrüßung durch den geschäftsführenden Präsidenten Hager und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Hager begrüßt alle Anwesenden, bedankt sich für die Teilnahme und entschuldigt Fasching, der aus gesundheitlichen Gründen an der Jahreshauptversammlung nicht zugegen sein kann. Die Beschlussfähigkeit ist erst nach 30 Minuten gegeben, da weniger als ein Drittel der ordentlichen Mitglieder anwesend ist.

ad TOP 2 – Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Anmerkung: Die Einladung zur Jahreshauptversammlung und damit die Tagesordnung sei offenbar nicht an alle Mitglieder ergangen. Gössler entschuldigt sich hierfür und wird im Sekretariat nach einem möglichen Verteilerfehler suchen.

ad TOP 3 – Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 24.06.2011

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011, welches in der Anlage zur Einladung den Mitgliedern zugegangen war, wird ohne Einwände angenommen.

ad TOP 4 – Bericht des geschäftsführenden Präsidenten

Hager verliest einen von Fasching für die Jahreshauptversammlung verfassten Brief, er wird diesem Protokoll beigelegt. Fasching bedankt sich hierin für die Kooperation im Vorstand und weist u.a. vor allem auf die mehr als gelungene Partizipation der Kinderchirurgie am heurigen Chirurgenkongress hin, zumal insgesamt 5 kinderchirurgische Sitzungen stattfinden.

4.1. Tagungen

4.1.1. Kinderchirurgisches Symposium in Obergurgl

Horcher berichtet, dass die Obergurgler Tagung ein hochkarätiges Symposium mit vielen guten Rednern gewesen sei, musste aber festhalten, dass es zunehmend Schwierigkeiten mit der Finanzierung gebe. Und, die relativ geringe Teilnehmerzahl habe dieses Problem nicht gerade erleichtert. Außerdem stellte Horcher fest, dass eine Teilnahme aller kinderchirurgischen Kliniken Österreichs an diesem Symposium wünschenswert wäre. In diesem Zusammenhang bedankte er sich für die rege Teilnahme der Klagenfurter und der Salzburger Kinderchirurgie an „seiner“ Tagung.

4.1.2. Das **Donausymposium 2012** findet in **Novisad** vom 13. - 16.09.2012 statt, Rokitansky wird Fasching vertreten. Hager bittet um eine adäquate Teilnahme seitens der einzelnen Abteilungen.

4.1.3. Die heurige **Pädiatertagung** findet in **Salzburg** vom 27. - 29.09.2012 statt. Die Kinderchirurgie ist an 2 Sitzungen beteiligt, und zwar an der Sitzung mit der AG für vaskuläre Malformationen und an der Sitzung mit der AG für „Gastroenterologie“. Für die zweite Sitzung sind Anmeldungen erwünscht, geplant ist, dass etwa 6 kinderchirurgische Vorträge gehalten werden können. Hager wird sich diesbezüglich noch mit dem Tagungspräsidenten Sperrl auseinandersetzen. Außerdem sind natürlich Anmeldungen von Vorträgen resp. Postern zu freien Themen möglich bzw. erwünscht.

4.1.4. Die Akademie für Kinderchirurgie findet am 23.11. - 24.11.2012 in Wien statt, Organisation erfolgt durch Rokitansky. Die vorgesehenen Vortragenden werden von ihm schriftlich eingeladen werden.

4.2. Berichte betreffend EUPSA/UEMS/WOFAPS

Wurden wegen Zeitmangels nicht näher expliziert.

ad TOP 5 – Bericht des Bundesfachgruppenobmanns / Rokitansky

Rokitansky berichtet, die Kinderchirurgie sei in der ÖÄK gut aufgestellt, die beiden Obmänner (Rokitansky / Hager) seien sehr initiativ.

Hager: Heuer sind bis zum September die Landesfachgruppenobmänner neu zu wählen. Die Wahl des Bundesfachgruppenobmannes und seines Stellvertreters wird nach diesen Wahlen bzw. der Verlautbarung der Wahlergebnisse von der ÖÄK ausgeschrieben, wahlberechtigt sind „nur“ die Landesfachgruppenobmänner.

ad TOP 6 – Bericht Ausbildung

Horcher berichtet über die kommende Ausbildungsreform. Es werde eine Famulantenreife, ein 6. praktisches Jahr und eine Promotionsreife während des Studiums geben. Es ist ferner ein Basisjahr der Ausbildung geplant, implizierend 9 Monate Innere Medizin und 3 Monate Chirurgie oder Unfallchirurgie. Die Facharztausbildung soll dann 5 ¼ Jahre dauern. Diese soll 6 - 7 Module enthalten, 3 davon werden verpflichtend sein.

Ein Vergleich des neuen Konzepts Österreichs mit denen von Deutschland und der Schweiz zeige relativ große Ähnlichkeiten.

Der Erstellung des geplanten neuen Rasterzeugnisses nehmen sich Horcher, Pumberger und Gössler an. Allfällige Vorschläge seitens der Mitglieder der Gesellschaft sollen bis 30. September 2012 an die ÖÄK ergehen. Mit Dezember 2013 haben die Änderungen dann definitiv zu werden, sie betreffend alle zukünftigen Assistenten ab dem 01.01.2014.

Ausbildungsverantwortliche: Pumberger, Horcher (bis zu seiner Pensionierung), zur Unterstützung Gössler

Prüfungsausschuss: Präsident und Vizepräsident (die notwendigen „Ersatzleute“ werden nach Besetzung der pensionsbedingt vakanten Positionen in Wien, Graz, Salzburg und Innsbruck nachnominiert)

Facharzt-Prüfungstermin für das Jahr 2012: 05.11.2012

ad TOP 7 – Mitgliederbewegungen

7.1. Aufnahmen

Alle eingelangten Ansuchen auf Mitgliedschaft in der Gesellschaft wurden einstimmig angenommen.

Wir begrüßen demzufolge nachstehende neuen Mitglieder:

Dr. Inas Ibrahim
Dr. Basharkhah Alireza
Dr. Ladstätter Stefan
Dr. Ploder Martin
Dr. Fischauer Eva Elisa
Dr. Canigiani de Cerchi Katja
Dr. Pokall Stefan
Dr. Angleitner Philipp
Dr. Wiener Caspar
Dr. Reck Carlos
Dr. Kreischitz Nicole
Dr. Stanek Rainer

Die neuen Mitglieder sind bei dieser Jahreshauptversammlung wahlberechtigt.

7.2. Austritte

Dr. Werner Weissenhofer

ad TOP 8 – Bericht des Kassiers

Schalamon stellt die Kassengebarung vor und hält fest, dass es während des letzten Jahres seitens der Assistenten keine Ansuchen um Unterstützung gab. Summa summarum sei die Gesellschaft finanziell gut situiert.

ad TOP 9 – Bericht der Kassenprüfer

Von beiden Kassenprüfern (Bauer / Rebhandl) wurde die Kassengebarung geprüft und als korrekt geführt befunden (schriftliche Stellungnahmen vorliegend).

ad TOP 10 – Entlastung des Vorstandes und des Kassiers

Die Entlastung des Vorstandes und des Kassiers wurde einstimmig angenommen.

ad TOP 11 – Wahl des Vorstandes

Schimpl legte seine Vorstandsfunktion zurück (schriftlich ergangen) und steht nicht, wie ursprünglich vorgesehen, als nächster Präsident zur Verfügung.

Es gibt zwei Präsidentschaftskandidaten: Haberlik und Schalamon (die notwendigen Vorschläge für ihre Kandidatur sind zeitgerecht schriftlich eingegangen). Beide geben ein kurzes Statement bezüglich ihrer Visionen für die Kinderchirurgie und unsere Gesellschaft für die nächsten Jahre ab. Die Wahl des Präsidenten und im Anschluss daran des 1. Sekretärs erfolgen geheim. Die anderen Positionen werden per acclamationem besetzt.

Wahlausgang:

Präsident: Schalamon
Vizepräsident: Fasching
1. Sekretär: Rokitansky
Kassier: Bauer
Rechnungsprüfer: Tonnhofer / Rebhandl

ad TOP 12 – Allfälliges

12.1. Assistentenboard

Das schon länger von Fasching geforderte Assistentenboard ist bis dato noch nicht installiert, da bisher zu wenig offizielles Interesse von Seiten der Assistentenärzte besteht.

Die von Haxhija bereits vor einem Jahr artikuliere Initiative für Fortbildungsveranstaltungen an den verschiedenen kinderchirurgischen Abteilungen wird sehr begrüßt, von Seiten der Gesellschaft wird bei entsprechender Umsetzung dieser Idee eine finanzielle Unterstützung ins Auge gefasst. .

Wie in diesem Zusammenhang von den Assistenten der Kinderchirurgie am AKH zu erfahren war, organisierten sie bereits solche Fortbildungsveranstaltungen. Gemeinsame österreichweite Veranstaltungen wären bei Bündelung der angeführten Initiativen wünschenswert. Dem kann seitens des Vorstandes nur zugestimmt und eine finanzielle Unterstützung angeboten werden.

12.2. Homepage

Ob die derzeitige Homepage bestehen bleibt oder eine neue installiert wird, wird der neue Präsident entscheiden, Hager stellt die Verbindung zur TILAK her.

12.3. Mitgliedsbeitrag

Auf Grund der soliden finanziellen Lage der Gesellschaft werden die Beiträge nicht angehoben.

Hager bedankt sich für die rege Teilnahme, die guten Diskussionen, die korrekt abgeführte Wahl des neuen Vorstandes sowie die engagierte Unterstützung durch die 2. Sekretärin / Gössler und schließt die Versammlung.

Dr. Alja Gössler eh.

2. Sekretärin

Univ.-Prof. Dr. Josef Hager e.h.

Geschäftsführender Präsident